

„Die Liebe der Deutschen zu Deutschen,
das Wunder der Heimat“ Ludwig Friedrich Barthel

Ludwig Friedrich Barthel
Dom aller Deutschen

Hymnische Gesänge

In diesen machtvollen Versen und Gesängen des Dichters, die aus der tiefen Sehnsucht um die Wiederherstellung des Reiches geboren wurden, spricht sich der Opfergang des deutschen Menschen um das zerbrochene tausendjährige Volksreich aus, das in diesen unvergeßlichen geschichtlichen Tagen neu erstanden und Wirklichkeit geworden ist. Was der Dichter hier in ahnender Schau über die Heimkehr in das Volk, über den Dom, der alle Deutschen umschließt und über den Reiter von Bamberg, den einen mit der Vollendung im Blick, zu sagen hat, das gehört zum stärksten, was bisher von ihm erschien, so daß Rudolf G. Binding in einem Briefe vom 10. 3. 1938 an den Verfasser schreiben konnte: „Ich lese und höre, indem ich lese, immer wieder Ihren Dom — unsern Dom, den Sie für uns im Wort errichten. Er wird immer schöner: Ihr schönstes Gedicht! und ein gewaltiges zugleich; dies in seinen Vollendungen wie in seinen Strebungen.“ [Z]

Deutsche Reihe Nr. 69. gebunden —.80

Eugen Diederichs Verlag Jena